

Inhaltsverzeichnis

Die Wasserfrau 3

Die Wasserfrau

Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880

In der Gorascha zwischen [Boblitz](#), [Leipe](#) und [Lehde](#) wohnt eine [Wasserfrau](#), welche jedes Jahr ihr Opfer haben muss. In alter Zeit haben Leute aus Boblitz die Wasserfrau gesehen, wie sie am Ufer saß und sich sonnte. Ihr Haar war nicht schwarz und auch nicht blond, sondern hatte einen glänzend grünlichen Schimmer. Hatte sie sich am Ufer gezeigt, so ertrank jemand.

In [Cottbus](#) erzählte man, dass sie sich bald groß, bald klein zeige und endlich wie ein Nebel im Schilf verschwinde. Leute, welche sie gesehen haben, haben deutlich eigentümliche Töne vernommen, welche die Wasserfrau ausstieß.

Quellen:

- *Aufgespürt und aufgeschrieben vom Radduscher Ortschronisten [Manfred Kliche](#) im [Vettschauer Mitteilungsblatt 01/2020](#)*

[sagen](#), [vetschauermitteilungsblatt](#), [manfredkliche](#), [spreesagen](#), [griepentrog](#), [niederlausitz](#), [Spreewald](#), [boblitz](#), [lehde](#), [leipe](#), [cottbus](#), [wasserfrau](#), [opfer](#), [schilf](#), [ufer](#), [omen](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:raddusch065&rev=1712765130>

Last update: **2025/01/30 11:04**

